ISTOCK.COM/ORLA

Eine Regierungsform, die funktioniert!

Begründet auf einem perfekten Gesetz und verwaltet von Anführern mit perfektem Charakter.

- Joel Hilliker
- 19.02.2020

Im Laufe der Geschichte haben die Menschen erkannt, dass eine Gesellschaft eine Regierung braucht – sonst macht jeder, was er will. Der Starke macht Jagd auf den Schwachen; die Bösen nutzen die anderen aus. Die Gesellschaft versinkt im Chaos. Das Problem ist: Menschliche Regierungen bringen *ihre eigenen* Probleme mit sich.

Der Hauptgrund für das Scheitern der Regierung ist, dass sie von Menschen fabriziert und verwaltet wird – unter der Oberhoheit von Satan dem Teufel, einem bösen Wesen, das Gott abgrundtief hasst – und damit auch die *Regierung* Gottes. Satan hat die Menschen nicht nur Jahrtausende lang unterdrückerischen, unfähigen und selbstsüchtigen Regierungen ausgesetzt, sondern er betrügt uns auch, damit wir jede Form von Autorität hassen und von uns weisen – *ganz besonders* die Regierung Gottes. Sehen Sie sich um: Satans Gesellschaft verbreitet unaufhörlich unverschämte, gegen die Regierung gerichtete Botschaften: In den Medien wird ein Ehemann und Vater als unreifes Weichei dargestellt; auf der Arbeit ist der Boss ein Idiot; Regierungsbeamte werden gnadenlos lächerlich gemacht. Wir müssen erkennen, dass diese Vorstellungen über die Regierung wirklich *sehr stark* GEGEN GOTT gerichtet sind!

Es ist auch wichtig, dass wir erkennen, dass Gottes Regierung sich stark von all den anderen unterscheidet. Wie uns die Heilige Schrift offenbart, besitzt Gott ein perfektes Regierungssystem. Und das wird sehr bald *die höchste* Autorität auf der gesamten Erde sein.

Der Autor der Regierung

In seinem Buch *Geheimnis der Zeitalter* nannte Herbert W. Armstrong Gott den Autor der Regierung. Gott ist der höchste und einzige Gesetzgeber (Jakobus 4, 12). „Und Gesetz wiederum setzt Herrschaft, eine Regierungsordnung voraus“, schrieb Herr Armstrong. „Anwendung des Gesetzes durch eine ordnende höhere Instanz. Dies bedingt autoritative Führung – einen, der der höchste Herrscher ist “ (*Das Geheimnis der Zeitalter*). Was das Verhältnis zwischen Gott Vater und Jesus Christus, dem Sohn angeht, so sagte der Sohn ganz klar, dass der Vater die höhere Autorität sei (z.B. Johannes 14; 28).

Regierung ist einfach ein organisiertes System der Verwaltung und Durchsetzung von Recht. Das Gesetz sagt, wie Sie leben sollen; die Regierung verwaltet und vollstreckt dieses Gesetz. Die Regierung der Menschen verwaltet die Gesetze der Menschen; die Regierung Gottes verwaltet Gottes Gesetz. Eine Regierung, die Gottes Gesetz nicht durchsetzt, ist nicht Gottes Regierung.

„Gottes Herrschaftsordnung ist immer hierarchisch, von oben nach unten“, schrieb Herr Armstrong weiter. „Herrschaft durch ‚demokratischen Konsens‘ kann hierbei nicht gelten. Ihre Gesetze werden von Gott festgelegt und übermittelt – und nie von den Regierten. Nie schreiben die Regierten vor, wie die Regierung die Herrschaft über sie auszuüben hat. …

„Die Regierung Gottes ... gründet sich auf das Gesetz Gottes, und dieses ist der Weg der ausströmenden Liebe, der Kooperation, der Sorge um das Wohl der Regierten. Und dieses Gesetz Gottes bringt Frieden, Glück, erfolgreiche Zusammenarbeit hervor, durch Gehorsam.“ Die Bibel offenbart, dass dieses Gesetz in einem Wort, LIEBE, zusammengefasst werden können: aufgeteilt in die Liebe für Gott und die Liebe für den Nächsten (Matthäus 22, 36-40). „Jesus erweiterte das Gesetz, indem Er zeigte, wie das zugrunde liegende Prinzip auf jede nur denkbare menschliche Situation anzuwenden ist

und jede mögliche Ubertretung davon erfasst wird. [E]s ist so perfekt, dass es, wenn man es dem zugrunde liegenden Prinzip nach anwendet, ein allesumfassendes Gesetz darstellt“ (ebd.).

Wenn Jesus Christus mit großer Macht und Herrlichkeit auf diese Erde zurückkehrt, dann wird dieses Gesetz weltweit gelehrt und durchgesetzt werden (Jesaja 2, 2-4). Das Ergebnis wird eine Welt mit starken und glücklichen Familien sein; eine Welt ohne Hass und Mord, eine Welt der Aufrichtigkeit und der Wahrheit, des Gebens und der Zufriedenheit, des Wohlstands und der Harmonie – eine Welt, die vereint den einzigen wahren Gotte kennt und verehrt.

„Der *Unterschied* zwischen den großartigen Resultaten der Regierung Gottes und den erbärmlichen Resultaten der Regierungen der Welt des Satans könnte nicht größer sein!“, schrieb der Chefredakteur der *Posaune* Gerald Flurry in unserer Partnerzeitschrift *Royal Vision.* „Die Natur des Menschen unter dem Einfluss Satans rebelliert gegen Gottes Herrschaft und lehnt sie ab. Glücklicherweise wird sich das ändern, wenn Christus zurückkommt. Der Teufel wird gefangen genommen und seine gegen Gott gerichteten Aktivitäten werden aufhören (Offenbarung 20, 1-3). Die Augen der Menschen werden die großartigen Vorzüge erkennen, die es hat, von Gott regiert zu werden, und sie werden sie begeistert annehmen.“ Dann bezog er sich auf die Prophezeiung in Apostelgeschichte 3, 20-21 über eine Zeit, in der alles wiederhergestellt wird und schrieb: „Gott sehnt sich danach, seine Regierung auf Erden wiederherzustellen Das ist *der wichtigste* Aspekt dieser kommenden Wiederherstellung aller Dinge.“

Wir werden im Verlauf dieses Artikels noch über weitere Resultate dieser Wiederherstellung aller Dinge sprechen. Aber wir wollen zunächst die Besonderheiten studieren, die uns die Bibel über Gottes Regierungsform lehrt. Gottes Gebote zeigen nicht nur, wie wir Gott und unseren Nächsten lieben müssen, sie enthalten auch viele Vorschriften, die erklären, wie man angemessen verwaltet und das Gesetz durchsetzt. Sie sagen den Anführern, wie sie auf göttliche Weise regieren können. Sie sagen auch den Gefolgsleuten, wie sie ihm am besten Folge leisten können. Wenn man Gottes ewiges spirituelles Gesetz folgt, erzeugt das eine harmonische Beziehung zwischen dem Anführer und den Gefolgsleuten und zwischen der Regierung und den Regierten.

Göttliche Führerschaft

Das Prinzip der Regierung Gottes basiert auf der Tatsache, dass *Gott* an der Spitze steht. Es ist eine Regierung *für* die Menschen und nicht durch die Menschen. Die Autorität geht von Gott aus und Er bestimmt, wen Er erwählt, damit er Seine Gebote verwaltet und anwendet.

In den ersten vier Kapiteln des 5. Mose, hält Mose den Israeliten eine Predigt über ihre Geschichte. Das 5. Buch Mose 1, Verse 9-10 zeigt, dass Mose als Gottes einziger Vertreter Seine Regierung führte, aber dieser Job war zu viel für ihn. Um das zu lösen, schuf Gott ein organisiertes System von Anführern, die strukturiert wie eine Pyramide Mose untergeordnet waren (Verse 13-15). Dies ist das Muster der Regierung Gottes überall in der Bibel. Es ist eine Regierung von oben nach unten mit Gott an der Spitze. Gott wirkt durch einen Mann und dann auf weitere Menschen, die unter der Leitung des auserwählten Mannes in etlichen Büros sitzen. *Nur allein* die Pyramidenstruktur macht sie nicht zur Regierung Gottes – diese Struktur wird auch in vielen weltlichen Organisationen verwendet. Was Gottes Regierung ausmacht, ist die Tatsache, dass *Gott an der Spitze steht!*

In einem Brief an die Mitglieder vom 2. Mai 1974 sprach Herr Armstrong über die Verwaltung dieser göttlichen Regierung: „Es ist eine Regierung von oben (von Gott) nach unten. … An Autorität unter dem ewigen Gott stand Mose. Unter Mose standen etliche Herrscher, die jeder über *tausende* von Menschen bestimmten (es können unter jedem der Herrscher mehrere tausend gewesen sein.). Unter jedem Herrscher über tausende gab es Herrscher über hundert. Unter jedem Herrscher über hundert gab es Herrscher über fünfzig und unter ihnen Herrscher über zehn. Es war eine Herrschaft von oben nach unten, also von Gott – es war die Regierung Gottes!“

Um diese Regierung zu verwirklichen, muss jedermann in den Ämtern aufrichtig sein und einen göttlichen Charakter aufweisen. Viele Leute meinen, der Charakter des Anführers sei unwichtig – wichtig sei, dass er oder sie anzuführen weiß. Für Gott ist das absurd.

Überall in der Bibel sorgt sich Gott am meisten um den Charakter – nicht um Talent, Charisma oder um Ehrgeiz – nicht um diese magischen „Führungsqualitäten“. Studieren Sie zum Beispiel die Befähigung zum Priesteramt, über die der Apostel Paulus in 1. Timotheus 3, 1-7 und Titus 1, 5-9 spricht. Wozu sind die anderen Führungsqualitäten gut, wenn der Anführer mit seinem schlechten Vorbild die Leute vom rechten Weg abbringt?

Die Lösung für alle gescheiterten, vom Teufel beeinflussten menschlichen Regierungen ist das Reich Gottes. Die göttliche Regierung wird aus göttlichen Wesen mit einem perfekten Charakter bestehen, die Gott untertan sind. *Nichts anderes wird jemals funktionieren!* Die menschlichen Regierungen handeln oft nur in ihrem eigenen Interesse. Deshalb neigen sie dazu, immer größer und größer zu werden und fordern immer mehr von den Ressourcen der Leute für sich. Gottes Regierung ist anders: Sie handelt nicht in ihrem eigenen Interesse, weil Gott an der Spitze steht, und *Gott ist die Liebe*! Gott kümmert sich hervorragend um Vorteile und Nutzen für die Menschen unter Seiner Herrschaft.

Als Jesus Christus Seine Jünger auf ihre Posten in der Regierung vorbereitete, begannen sich einmal zwei zu streiten, wer denn die höhere Position einnehmen würde. Jesus nutzte die Gelegenheit, um ihnen zu zeigen, wie vollständig anders und vollkommen *selbstlos* Gottes Regierung ist. Er sagte: „Die Könige herrschen über ihre Völker, und ihre Machthaber lassen

sich Wohltäter nennen. Ihr aber nicht so! Sondern der Größte unter euch soll sein wie der Jüngste und der Vornehmste wie ein Diener. Denn wer ist größer: der zu Tisch sitzt oder der dient? Ist‘s nicht der, der zu Tisch sitzt? Ich aber bin unter euch wie ein Diener“ (Lukas 22, 25-27). Göttliche Führung ist ein *Dienst.* Derjenige, der ihn ableistet, lebt und regiert gemäß Gottes Gesetz der Liebe. Wenn man seine eigenen Interessen zur Priorität erklärt, bricht man das Gesetz (Matthäus 22, 36-40).

In 5. Mose 17; 14-20 erließ Gott einige Gesetze über die Monarchie Israels. Vers 15 zeigt, dass der König *Gottes Wahl* sein musste. Gott hat nicht irgend sowas wie eine Demokratie eingerichtet – es war immer noch Gottes Regierung. Dieser Vers zeigt auch, dass Gott nicht wollte, dass Israeliten von Nicht-Israeliten regiert würden. In Vers 16 weist Gott den König an, seinem Militär nicht zu trauen. Amerika hat in letzter Zeit oft gegen diese beiden Gebote verstoßen.

Vers 17 betont Gottes Sorge um den *Charakter* des Herrschers. Er wollte, dass sich das Herz des Königs Ihm zuwandte – Er wollte nicht, dass er durch das Verlangen nach Frauen oder nach Reichtümern irregeleitet würde. Das weist auf ein Gegenstück im Neuen Testament hin, wo Gott verlangt, dass „ein Bischof untadelig sei, Mann einer einzigen Frau, … nicht streitsüchtig, nicht geldgierig.“ (1. Timotheus 3, 2-3). Ein Anführer, der geldgierig ist, ist anfällig für Korruption und neigt zum Missbrauch seiner Stellung auf Kosten der Leute. Solche Schwächen schließen einen Anführer in Gottes Augen aus.

In den Versen 18 bis 20 befiehlt Gott, der König müsse Seine Gesetze eifrig studieren. Das ist nur logisch, denn Gottes Regierung ist ein System von Verwaltung und Durchsetzung von Gottes Gesetz. Das gilt für jede Regierung, ganz gleich ob sie einer Familie, einer Kirche oder einer ganzen Nation vorsteht. Bald wird das für die ganze Welt gelten.

Das sind im Wesentlichen die Aufgaben, die Gottes Regierung in der Welt von morgen erfüllen wird: 1) Die Menschen Gottes Gesetze lehren; die Leuten lehren, wie sie ein glückliches Leben führen, gedeihen und gesegnet sein können – jeder einzelne, in der Familie, mit ihren nächsten Nachbarn in ihrem jeweiligen Land. Und 2) Gottes Gesetze verwalten und durchsetzen. Die Gerechtigkeit zwischen den Menschen sicherstellen und gemäß der Gesetze urteilen. (Das schließt ein, dass Kriminelle vor Gericht gestellt werden und die Leute vor Aggressoren von außen zu schützen sind. Innerhalb Gottes Volk gehört letztendlich auch dazu, alle ausländischen Aggressoren zu vernichten.) Innerhalb einer Kirche oder einer Nation betreibt Gottes Regierung auch ein zentralisiertes System für den Gottesdienst.

Für ihre *Einfachheit* sind die Aufgaben der Regierung Gottes außerordentlich Wir müssen erkennen, wie revolutionär sie ist – verglichen mit all den Geschmacksrichtungen der Regierungen auf Satans Welt.

Was Gottes Regierung nicht tut

Als die Israeliten in der Antike nach einem König verlangten, vermittelte Gott Samuel wichtige Einsichten über die Fallstricke der menschlichen Regierungen, die Samuel an die Leute weitergab (1. Samuel 8, 10-18). Gott warnte davor, dass eine von Menschen geführte Regierung unterdrückerisch sein würde. Sie würde belastende Steuern erheben und immer aufgeblähter und zentralisierter werden. Dazu neigen die von Menschen geführten Regierungen: Sie sammeln immer mehr Macht, Besitz und Reichtümer an – Reichtümer, die eigentlich in den Händen der Bürger bleiben sollten.

Gottes Regierung ist sehr viel großzügiger, weniger aufdringlich und viel mehr an dem Gedeihen und der Glückseligkeit der Leute interessiert. Bedenken Sie, was Gottes Regierung *bestimmt nicht tut* – es kann sehr problematisch werden, wenn eine Regierung so etwas tut.

Gottes Regierung verwaltet das Geld der Leute nicht – weder für die Gesundheitsversorgung noch für den Ruhestand. (Diese Programme ruinieren Amerika und viele andere westliche Länder. Diese sozialistische Einstellung – die Regierung wird schon für uns sorgen – verstößt gegen Gottes Gesetz. Deshalb ist sie zum Scheitern verurteilt.) Gottes Regierung besitzt oder betreibt keine Geschäfte oder Firmen, die mit Geschäften oder Firmen der Privatindustrie konkurrieren. Gottes Regierung erleichtert die Schaffung von Wohlstand, aber sie mischt sich nicht ein.

Gottes Regierung verabschiedet keine neuen Gesetze. Gott hat nur etwa 600 Gesetze. Im Gegensatz dazu schaffen die menschlichen Regierungen ständig neue Gesetze. In Gottes Verwaltungssystem gibt es keine Legislative. Wenn Mose im antiken Israel Orientierungshilfe in einer Sache brauchte, rief er Gott an, der ihm dann seine Beurteilung gemäß den existierenden Gesetzen gab. So war es im antiken Israel – und so wird es in der Welt von morgen wieder sein! Jakobus 4, 12 sagt, es gibt nur einen Gesetzgeber: Gott. Die Regierungspositionen unter dem Gesetzgeber sind in der Verwaltung der Regierung – sie verwalten das bereits existierende Gesetz Gottes.

Gottes Regierung ist so einfach. Sie lehrt das Gesetz und sie verwaltet es und setzt es durch. Deshalb kann Gottes ganze Regierung – ganz gleich, ob sie nun eine Kirche oder ein Land regiert oder sogar die ganze Welt – mit einem so beschränkten Budget funktionieren. Sie mischt sich nicht ein in die Geschäfte der Leute, die sich bemühen, die Gesetze einzuhalten. In diesem Jahrtausend werden die Leute den zehnten Teil bezahlen und Opfer bringen, genau wie auch Gottes Volk es heute in Gottes Kirche tut. Der Wohlstand wird zunehmen. Gerechtigkeit, Gleichheit und Frieden werden sich verbreiten!

Während Gottes Regierung lehrt, verwaltet und Gottes Gesetze durchsetzt – Seine Lebensweise – wird die ganze Welt Zuneigung und Liebe, aber auch Zusammenarbeit und Harmonie genießen – die Lebensweise des Dienens und Helfens, die Gott und das Wort schon immer genossen haben!

Die herrlichen Früchte

Jesus Christus ist im Begriff zurückzukehren, Seinen Platz als König der Könige einzunehmen und über die ganze Erde zu herrschen. Sie können das in der wundervollen Prophezeiung in Jesaja 9, 5 nachlesen: „Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und DIE HERRSCHAFT RUHT AUF SEINER SCHULTER; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst“. Was für wundervolle Titel! Welch ein wundervolles Bild der Segnung, die diese Regierung sein wird.

„Auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er‘s stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Solches wird tun der Eifer des Herrn Zebaoth“ (Vers 6). Gott bemüht sich eifrig darum! Herr Armstrong sagte, „die Wiederherstellung von Gottes Regierung ist eins der größten und wichtigsten Ziele Gottes.“

Die Bibel ist voller wundervoller Prophezeiungen, die die Zustände beschreiben, die herrschen werden, wenn diese Regierung wiederhergestellt ist.

„Nun zur politischen bzw. Herrschaftsstruktur der neuen Welt in den nächsten tausend Jahren“, schrieb er im siebten Kapitel: „Die administrative Struktur der Welt von morgen“. „Alle Amtsträger werden ernannt – von Christus persönlich, der ins Herz der Menschen schauen kann und ihren inneren Charakter, ihre Stärken und Schwächen erkennen kann. Eine Ahnung seines Erkenntnisvermögens gibt Jesaja 11, 2-5. … Überlegen Sie – keine Geldverschwendung mehr für politische Kampagnen. Keine Aufspaltung in politische Parteien mit dem üblichen Parteienhass. Keine Parteien mehr!“

Christus und Seine regierende Familie werden diese Utopie mit zwei grundlegenden Handlungsweisen zustande bringen: „1) Alle Kriminalität und alle organisierte Auflehnung wird gewaltsam – durch übernatürliche Gewalt – unterbunden. Das zum ersten. 2) Und dann geht Christus daran, die Welt umzuerziehen und zu retten bzw. geistlich zu bekehren.“

Für den ersten Punkt wird der wichtigste Schritt Christi sein, dass Er Satan, den Teufel absetzt und einkerkert, den Gott dieser [gegenwärtigen] Welt, dessen übler Einfluss sich in der menschlichen Natur und in allen Handlungen der Menschen zeigt (2. Korinther 4, 4; Offenbarung 20, 1-3). Das Ende seiner bösartigen Herrschaft wird den Kurs der Welt sofort verändern. Aber was auch immer von der menschlichen Sturheit und Unbelehrbarkeit übrig bleibt, wird Christus mit dem scharfen Schwert bekämpfen (Offenbarung 19, 15).

Im zweiten Punkt, wenn die menschliche Natur erst einmal überwunden ist, wird Gott Sein Gesetz in die Köpfe der Menschen setzen und in ihre Herzen schreiben können (Jeremias 31, 33; Hebräer 8, 10; 10, 16). „Wenn Gottes Gesetz erst in unser Herz geschrieben ist – wenn

wir Gottes Wege lieben und von Herzen danach leben wollen, dann wird die menschliche Natur unterworfen werden – dann wird der Mensch von sich aus den Weg gehen wollen, der zu Frieden, Glück, Fülle, frohem Wohlergehen führt!“, schreibt Herr Armstrong weiter.

Wenn der Fürst des Friedens eine Regierung von rechtschaffenen, unbestechlichen Beamten anführt, die das perfekte Gesetz der Liebe durchsetzen, den satanischen Einfluss stoppen und eine universelle, wahre Ausbildung betreiben (Habakuk 2, 14), werden alle Menschen eine liebende persönliche Beziehung zum einzig wahren Gott haben und eine wahrhaft utopische Welt wird daraus entstehen! Die Heilige Schrift beschreibt ausgiebig übersprudelndes Leben mit reinem Wasser, nahrhaftem Essen, günstigem Wetter, fruchtbaren Wüsten, überreichlicher Landwirtschaft, robuster Gesundheit, befriedigender Arbeit, leistungsstarken Volkswirtschaften, allgemeiner Alphabetisierung, eleganten Städte, spektakulärer Architektur, sauberer Energie, glücklichen Familien und harmonischen Gemeinschaften. Gottes Regierung wird all diese Dinge hervorbringen und alle Menschen dazu anspornen, ihr volles, unglaubliches, von Gott gegebenes, menschliches Potential zu verwirklichen!